

HELLMUT WORMSBÄCHER

Dat Abendleed · Das Abendlied

(Volkslied aus Niedersachsen)

Ruhig und zart

p Solo oder kleine Gruppe

T 1

1. Nu lat uns singen dat A-bend-leed, na
1. Nun laßt uns singen das A-bend-lied, nach

T 2

B 1

Hm

B 2

5

Tutti

p

Hu - se_ mööt wi gahn. Nu lat uns singen dat A-bend-leed, na
Hau - se_ wolln wir gehn. Nun laßt uns singen das A-bend-lied, nach

p sempre legato

Hm

pp sempre legato *p*

Hm

10

Solo

Hu - se_ mööt wi gahn. Dat Känne-ken mit den Wi - ne, dat
Hau - se_ wolln wir gehn. Das Känn-lein mit dem Wei - ne, das

sempre legato

Tutti 15

la - tet wi nu stahn. Dat Känne-ken mit den Wi - ne, dat la - tet wi nu
las - sen wir nun stehn. Das Känn-lein mit dem Wei - ne, das las - sen wir nun

stahn. stehn. } Hm
hm

2. Dat Känne-ken mit den Wi - ne, dat mutt ge-drun-ken
2. Das Känn-lein mit dem Wei - ne, das muß ge-trun-ken

sin. sein. Dat Känne-ken mit den Wi - ne, dat mutt ge-drun-ken
sein. Das Känn-lein mit dem Wei - ne, das muß ge-trun-ken

Dieser Satz kann mit den Sätzen für gemischten Chor und für Frauenchor des gleichen Liedes kombiniert werden. Dabei beginnt der gemischte Chor und/oder Frauenchor, der Männerchor übernimmt die 2. Strophe ab Takt 19 mit überlappendem Ein-